

# KESch an der DüDo

## Kinder, Eltern und Schule im Dialog

Nach dem Konzept von  
KESch – Ein Kooperationsprojekt von der Grundschule „Am Pfälzer Weg“ und der Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung St.  
Petri

### **Projekthalte u. - ziele:**

KESch stellt ein präventives Angebot dar und dient der Stärkung der Zusammenarbeit von Elternhaus und Grundschule- KESch hat zum Ziel, Kinder über das Einbeziehen ihrer Eltern beim Lernen zu unterstützen. In der Kommunikation mit den Eltern geht es um Themen wie z.B. Aufgaben der Grundschule, Lernen und Lernmethoden, Gesundheitserziehung, Freizeitgestaltung, um übergeordnete Anliegen der Integration etc. Dabei geht es nicht darum, dass Eltern etwas referiert bekommen, sondern dass Eltern ihre Themen selbst wählen und damit eigenverantwortlich aktiv werden.

Die KESch-Veranstaltungen finden acht Mal im Zeitraum eines Jahres am Nachmittag statt. Teilnehmer sind die Kinder, Eltern und Geschwister einer Lerngruppe. Die Kinder der beteiligten Klasse werden in die Planung der Nachmittage einbezogen, indem sie Einladungen gestalten und eine Präsentation für das Thema des Nachmittags vorbereiten.

KESch verfolgt weiterhin das Ziel, die Eltern sicherer im Umgang mit der Schule zu machen und sie erleben zu lassen, dass die Schule für Fragen und Beratung zur Verfügung steht. Außerdem soll die Kommunikation zwischen den Eltern gefördert und das Wissen um die Unterschiede zwischen den Herkunftskulturen zur Förderung von Toleranz erweitert werden.

**Kennenlernphase:** Beim ersten Treffen steht das gegenseitige Kennenlernen im Vordergrund. Dabei werden Ideen für gemeinsame Themen und auch für gemeinsame Unternehmungen gesammelt. Anschließend entscheiden Eltern und Kinder über die Auswahl der Themen.

### **Beispiele aus der Kennenlernphase:**

- Familiensteckbrief, Familienplakate
- Eltern berichten über Spiele aus ihrer Kindheit
- Landkarte gestalten

### **Beispiele aus der Themenphase:**

- Gesundheit, Ernährung, Bewegung und Sport
- Erziehungsfragen: Konflikte, Regeln (Schule und Elternhaus)
- Medien
- Spielangebote, Aktivitäten im Stadtteil
- Kinder schützen

### **Beispiele für gemeinsame Unternehmungen:**

- Theaterbesuch
- Musikwerkstatt
- basteln, backen
- kleines Sommerfest

Die Planung und Durchführung der KESch-Nachmittage erfolgt gemeinsam in Zusammenarbeit des Klassenteams mit SchuSo und wird zusätzlich durch das QBZ Blockdiek unterstützt.